

Projekt: Langwedel, Wochenendhaussiedlung Brahmsee -
Tiefbauarbeiten

Teilnehmer:

Anwesend

Verteiler

Nr.

Bautenstand

- Der Schaltschrank am PW Waldheim ist gesetzt worden.
- Im PW Mühlenau wurde ein neues Laufrad montiert.
- Im Ginsterbusch wird die Abwasserdruckleitung bei Grundstück 2 verlegt.
- Der Zaun entlang des Wanderweges wird gesetzt.

- 26.01 Eine Zuwegung zum Ginsterbusch ist über den Stichweg bei Heidkoppel 2/ 4 möglich. Die Arbeiten im Ginsterbusch werden voraussichtlich diese Woche abgeschlossen.
- 26.02 Voraussichtlich in 32. KW soll der Umbau des PW Mühlenau erfolgen. Der Termin wird mit SAWG abgestimmt, die Bauleitung wird rechtzeitig informiert.
Für die Zeit des Umbaus wird das Abwasser eingestaut bzw. abgefahren.
- 26.03 Die Arbeiten Am Waldheim werden voraussichtlich nächste Woche fortgesetzt. Die Zufahrt zu den Grundstücken 10/ 11 wird kurzfristig wiederhergestellt.
- 26.04 Der Zaun für den Wanderweg wird diese Woche fertig gestellt. Auf dem Flurstück 13/10 wird der Wanderweg in einem Abstand von ca. 2,0 m von den angezeigten Grenzpfosten entlang der sichtbaren Ackergrenze aufgestellt. Da dieser Bereich noch stark bewachsen ist, wird Fa. Rehse die Fläche planieren.
- 26.05 Die Trasse der SH Netz AG vom Hasenweg zum Fasanenweg ist noch einmal vor Ort abzustimmen. Ein gemeinsamer Ortstermin ist mit der SH Netz AG für Mittwoch, dem 17.08.2016 (nach der Baubesprechung) vorgesehen.
Es ist noch abzuklären, ob die Abwasserdruckleitung etwa bis Stat. 0+615 mitverlegt werden soll.

Noch nicht erledigte Punkte/ zu beachten:

- 18.02. Die derzeitige Durchfahrt zwischen Fichtenweg und Parkplatz Heidkoppel wird als Fußgängerdurchgang (voraussichtlich nach Beendigung der Arbeiten in der Heidkoppel) wieder hergestellt. Es handelt sich bei diesem Flurstück um eine Gemeindestraße. Die derzeitige Durchfahrt wird wieder zurückgebaut, so dass nur ein Durchgang möglich sein wird.
- 18.07. Die Gasleitung wird in der Trasse des Wanderweges vom Am Waldheim bis zum Am Brahmsee verlegt. Im Bereich Am Brahmsee ist die Gasleitung noch nicht mitverlegt worden. Hierfür ist ein zusätzlicher Graben (Länge ca. 60 m) erforderlich.
Ergänzung 27.07.2016
Die Verlegung erfolgt zum Ende der Baumaßnahme.
- 20.08 Es ist noch abzustimmen, ob am Umschluss HPW Langwedel eine Dosierstation angeschlossen werden soll. Ggf. wird der Standort des MID Schachtes von Warder (Strippschacht) zum HPW Langwedel verlegt.
Ergänzung 27.07.2016
In der 33. KW ist voraussichtlich mit einer Entscheidung über die Dosierstation und somit über den Standort des MID-Schachtes zu rechnen sein.
- 23.02 (gekürzt) Die Oberflächen Am Waldheim sollen möglichst nicht aufgenommen werden, da dem Asphalt bei der Herstellung der Straße ein Zusatzstoff (Luxovit) zur Aufhellung beigefügt worden ist und dies von den Anliegern finanziert worden ist.
Ergänzung 29.06.2016
Die Straßenoberfläche ist stark gerissen und wird bei den Arbeiten voraussichtlich nicht zu halten sein.
Ergänzung 20.07.2016

Die Leitungen werden in der Straße verlegt. In Rohrgrabenbreite (ca. 1,0 m) wird die Asphaltfläche gefräst. Das Fräsgut wird entsprechend dem Bauablauf aufgenommen und danach als Frostschutzschicht wieder eingebaut. Nach Verlegung der Rohrleitungen werden die Oberflächen wieder mit Asphalt hergestellt.

Ergänzung 20.07.2016

Das Fräsgut wird während der Bauphase als Provisorium wieder eingebaut.

- 24.04 Für die Grundstücke Am Waldheim 24/25 soll nur ein Anschluss im Bereich des Zugangs zum See vorgestreckt werden. E

Informationen für Anlieger

- A1.01 Schachtmeister der Fa. Rehse Rohrbau: **Herr Fischer (mobil: 015116359715)**
Ergänzung 20-07.2016
Urlaub Herr Fischer ab 22.08.2016 (14 Tage)
Vertretung: Herr Stöbe (mobil: 015116359715)
- A1.02 Auf die Anfrage von Anliegern, ob die vorh. Klärgrube als Pumpenschacht genutzt werden kann, wurde darauf hingewiesen, dass i.d.R. der Zustand der Klärgruben eine Nutzung nicht zulassen wird (u.a. Dichtheit, Pumpensumpf).
- A1.04 Nach Inbetriebnahme/ Abnahme der Pumpwerke (voraussichtlicher Fertigstellungstermin Aug. 2016) ist von den Anliegern innerhalb eines Monats ein Entwässerungsantrag zu stellen und nach Genehmigung innerhalb von 3 Monaten die Anlage auf Ihrem Grundstück fertig zu stellen.
- A2.01 Die Anlieger sollten sich Leitungsrechte eintragen lassen, wenn ihr Hausanschlussleitungen oder Abwasserdruckleitung über benachbarte Grundstücke verlaufen, z.B. bei Zusammenschluss mehrere Grundstücke an ein Kleinpumpwerk.
- A3.01 Da Anlieger werden gebeten, wenn im Bereich ihres Straßenzuges gearbeitet wird, die Zugänglich der Grundstücke für die Baufirma zu ermöglichen. Da Fa. Rehse für die Vorstreckung der Hausanschlussleitungen auf die Grundstücke muss.
- A03.02 Die genaue Lage der Vorstreckung sollte von den Anliegern rechtzeitig mit einem Pfosten o.ä. markiert werden.
- A05.01 Fa. Rehse wird für die einzelnen Straßenzüge jeweils vor Baubeginn in den entsprechenden Bereichen (möglichst zum Wochenende) die vorgesehenen Vorstreckungen zu den Grundstücken mit Pflocken markieren, soweit sie nicht von den Anliegern bereits vorgegeben worden sind. Falls von den Anliegern keine Einwände kommen, werden die Anschlussleitungen im Anschluss wie vorgesehen verlegt.
- A16.01 Das vorliegende Angebot der Firma Paasch beinhaltet den von der Satzung geforderten Schlüf-betrieb und Zwangsanlauf. Alle Kleinpumpwerke müssen hiermit ausgerüstet sein. In der Anlie-gerversammlung ist auf beide Forderungen hingewiesen worden.
Sollte festgestellt werden, dass einzelne Pumpwerke den Anforderungen nicht entsprechen, wür-de die Abnahme verweigert werden. Gleichzeitig müssten die Betreiber aufgefordert werden, die Pumpwerke entsprechend den Anforderungen der Satzung nachzurüsten. Diese Forderung kann mit der Androhung eines Zwangsgelds , dessen spätere Festsetzung, bis zur Ersatzvornahme durchgesetzt werden.

🕒 Bauzeiten

Baubeginn

- 7. KW an der Nortorfer Straße/ Heidkoppel.

Baublauf

Die Arbeiten im Ginsterbusch werden diese Woche fertig gestellt. Im Anschluss werden die Arbeiten im Kibitzweg ausgeführt.

In den nächsten Wochen erfolgt die Verlegung der Leitungen in der Straße Am Waldheim. Die Straße wird entsprechend des Bauablaufs gesperrt sein und nur am Wochenende zugänglich gemacht. Die Arbeiten in den Stichwegen erfolgen nach Verlegung der Hauptleitung.

Die Vorstreckung der Hausanschlussleitungen bis zum Grundstück erfolgt im Rahmen der Verlegung der Hauptleitungen.

Ein aktualisierter Bauzeitenplan wird in ca. 3 Wochen vorgelegt.

☞ **Beratungsgespräch für Anlieger: *Mittwoch, den 17.08.2016 um 9.00 Uhr***

☞ **Nächste Baubesprechung: *Mittwoch, den 17.08.2016 um 9.30 Uhr***

Treffpunkt: Baucontainer Fa. Rehse (Heidkoppel Parkplatz zw. Grundstück Nr. 1+7)

Die Richtigkeit des Protokolls wird als gegeben angenommen, wenn uns nicht innerhalb von 7 Tagen nach Erhalt eine gegenteilige Mitteilung zugeht.

Aufgestellt: Kiel, 11.08.2016 lelü

Ges.:

Petersen & Partner
Beratende Ingenieure GmbH
Köpenicker Str. 63, 24111 Kiel
Tel. 0431/69647-0
Fax 0431/69647-99
info@petersen-partner.de